

Drucksache Nr.:
11020-08-E1

An den
Vorsitzenden des Rates der Stadt Dortmund

12.02.2008

Gemeins. Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt

Sitzungsart:	Stellungnahme	TOP-Nr.:
öffentlich		4.1
Gremium:		Beratungstermin:
Rat der Stadt Dortmund		14.02.2008

Tagesordnungspunkt

Geplante Schließung des Nokia-Werkes in Bochum

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

1. Der Rat erklärt seine Solidarität mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des von der Schließung bedrohten Nokia-Werkes in Bochum und unterstützt die Aktionen aller, die um den Erhalt der bedrohten Arbeitsplätze in Bochum und Dortmund kämpfen.
2. Der Rat verurteilt die Unternehmensentscheidung des Nokia-Konzerns, trotz einer kontinuierlichen Verbesserung des Betriebsergebnisses und eines Rekordgewinnes in 2007, den Bochumer Standort zugunsten noch größerer Gewinnmargen aufzugeben.
3. Der Rat kritisiert die Entscheidung von Nokia insbesondere vor dem Hintergrund der Inanspruchnahme von Fördergeldern des Bundes und Landes in immenser Höhe zur Schaffung von Dauerarbeitsplätzen. Allein vom Land hat Nokia 61 Mio Euro Fördermittel erhalten. Der Rat begrüßt die Absicht der Landesregierung zu prüfen, inwieweit eine Rückzahlungsforderung durchsetzbar ist.
4. Der Rat unterstützt Appelle und Forderungen an die Nokia-Geschäftsführung, den Beschluss zur Standortaufgabe rückgängig zu machen.

5. Der Rat fordert die Verwaltung auf, in ihrem Geltungsbereich auf den Kauf von Nokia-Handys zu Dienstzwecken zu verzichten, solange Nokia bei der Entscheidung zur Standortaufgabe bleibt. Die städtischen Töchter werden aufgefordert, entsprechend zu verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion im Rat
der Stadt Dortmund

BÜNDNIS 90 / Die Grünen im Rat
der Stadt Dortmund

gez. Ernst Prüsse

gez. Mario Krüger

f.d.R. Dr. Andreas Paust

f.d.R. Petra Kesper